

Nr. 15 | Montag, 20. Januar 2020

IN KÜRZE

Unterschleißheim Stadt unterstützt die „Zeitgeister“

Die Stadt Unterschleißheim unterstützt das Freiwilligen-
netzwerk „Zeitgeister“ stärker als bisher, indem sie die
Personalkosten trägt. Das hat der Hauptausschuss ein-
stimmig entschieden. Er bewilligte acht Stunden pro
Woche für eine Mitarbeite-
rin, die Einsätze koordiniert
und verwaltet. Bisher zahlte
die Stadt eine Pauschale:
Seit 2011 bezuschusste sie
mit 6000 Euro das Projekt,
durch das unter anderem
Menschen mit Behinderung
und Senioren Hilfe erhal-
ten. Ein geringfügiges Be-
schäftigungsverhältnis ist
jetzt aber nicht mehr mög-
lich. Inzwischen ist die
Stundenzahl gestiegen, eine
Koordinationskraft wurde
eingestellt, die acht Stun-
den pro Woche Verwal-
tungsaufgaben übernimmt.
Mit den anfallenden Sozial-
abgaben sind die Kosten ge-
stiegen. Für 2020 kalkuliert
„Zeitgeister“ 8700 Euro im
Jahr. Der Verein wird nun
jährlich eine Kalkulation
vorlegen, die die Stadt in ih-
ren Haushalt einplant. icb